

Vereinskonzept für die weitere Entwicklung des TTC Oberpullendorf

Seit der Vereinsgründung vor 25 Jahren hat sich unser Verein zu einem **in Österreichs Tischtennis etablierten Verein** entwickelt. Zahlreiche Erfolge bei nationalen Nachwuchsturnieren sowie **zwei Bundesligamannschaften** (Herren 2. Bundesliga, Damen 1. Bundesliga) sind verantwortlich dafür, dass der TTC Oberpullendorf im nationalen Vergleich gut dasteht. Diese Erfolge wurden hart erkämpft und lassen sich auf **langjährige konsequente Nachwuchsarbeit** zurückführen.

Für qualitative Nachwuchsarbeit sind motivierte Kinder und Jugendliche genauso wie **gute Trainingsbedingungen** (Häufigkeit, Trainingspartner, Trainer, ...) notwendig. Zurzeit finden bei uns im Verein vier Trainingseinheiten pro Woche statt. Im nationalen Vergleich bedeutet das, dass uns ungefähr **drei bis sechs Trainingseinheiten pro Woche fehlen**, unsere Jugendlichen also nicht einmal halb so viel trainieren können wie ihre Konkurrenten aus anderen Bundesländern, die bis zu 10-mal in der Woche in der Halle stehen. Trotzdem versuchen wir aus unseren Möglichkeiten das Optimum herauszuholen. Damit unsere Spieler noch besser und erfolgreicher werden, müssen wir jedoch **noch mehr trainieren**.

Um **zusätzliche Trainingseinheiten und bessere Trainingsbedingungen** anbieten zu können, mangelt es uns zurzeit an finanziellen Ressourcen. Hinzu kommt, dass es für eine optimale sportliche Entwicklung unerlässlich ist, mit besseren Spielern zu trainieren. Das bedeutet, dass **ein- bis zweimal pro Woche ein Co-Trainer sowie Sparringpartner** anwesend sein sollten, die finanziell entschädigt werden müssen. Ein zentraler Punkt ist auch die Anstellung unseres langjährigen Trainers, der seit der Vereinsgründung stets hauptverantwortlich für den sportlichen Werdegang des Vereins war, als **hauptberuflichen Cheftrainer**. Er soll sich dann ein **kleines Trainerteam** aufbauen können, zB mit einem Konditionstrainer, der einmal pro Woche eine Trainingseinheit übernimmt. Kurzum soll der Verein in Zukunft den Weg noch wesentlich **stärker in Richtung Leistungssport** einschlagen. Zusätzlich ist es uns ein Anliegen, auch unsere Eigenbauspieler, die Bundesliganiveau erreicht haben, finanziell zu honorieren, wie es im Tischtennis in Österreich für Bundesliga-Spieler üblich ist.

Diese Maßnahmen sollen unserem langfristigen Ziel, zu einem der **führenden Nachwuchsvereine in Österreich** aufzusteigen, dienen. Wir wollen, dass viele unserer Nachwuchsspieler den Sprung in die **nationalen Leistungskader** schaffen. Das geht Hand in Hand mit einer starken leistungssportlichen Orientierung und kann nicht ohne **mindestens eine tägliche Trainingseinheit** erreicht werden. Ein Wunschziel wäre zudem, dass es gelingt, Spieler aus unserem Verein auch auf internationales Niveau zu führen. Unser Endziel für die Vereinsentwicklung ist die **Errichtung einer eigenen Tischtennishalle** mit Klubraum und einem kleinen Buffet, um auch eine breitere Basis an Tischtennis- und Sportbegeisterten ansprechen zu können, größere Projekte (zB mit Schulen) durchführen zu können und **für die Öffentlichkeit stärker zugänglich** zu sein.

Dr. Balázs Molnár eh.
Sportlicher Leiter TTC Oberpullendorf

Raimund Mihalkovits eh.
Obmann TTC Oberpullendorf